

Hightech aus Rostock



Arbeiten am Fahrzeug: v.l. Tobias Borowitz, Mathias Niendorf, Erik Zitterbart

Das Team Hanseatic Efficiency der Universität Rostock nahm dieses Jahr erneut mit einem in Eigenregie entwickelten Fahrzeug am Energieeffizienz-Wettbewerb „Shell Eco-marathon“ teil. Mit diesem Erfolg winken dem Team 5.000 € für die weitere Entwicklungsarbeit. Dies hatte zuvor Bildungsminister Mathias Brodkorb im Falle einer Platzierung im oberen Drittel zugesagt. „Unser eigentliches Ziel, erstmalig 1.000 km zurückzulegen, haben wir nicht ganz erreicht,“ erläutert Teamleiter Tillmann März. „aber wir konnten wichtige Erkenntnisse über die neue Strecke gewinnen, die uns bei der Fertigstellung und Optimierung unseres neuen Fahrzeugs helfen werden. Wir freuen uns deshalb auf London 2017, wo wir uns dann mit unserer Neuentwicklung mit den anderen Teams aus Europa messen können.“

Da Rostock Business nicht nur Wirtschafts-, sondern auch Technologieförderung ist, unterstützte Rostock Business das Team Hanseatic Efficiency im Vorfeld des „Shell Eco-marathon“ mit Kontakten zu Wirtschaftspartnern. So halfen verschiedene Rostocker Unternehmen den Nachwuchskräften mit Rohmaterialien, Fertigbauteilen oder Werkzeugen sowie mit Fertigungskapazität und –Know-how. Vor Ort in London war der Sportgeist dann groß. So half das Team „THM Motorsport-Team Efficiency“ der Technischen Hochschule Mittelhessen in letzter Minute mit einer Hydraulik-Bremse aus und gewährleistete somit die gelungene technische Abnahme.

Hanseatic Efficiency Universität Rostock

Das Team Hanseatic Efficiency besteht aus Studenten der Universität Rostock, die gemeinsam ein eigenes Fahrzeug entwickeln und konstruieren, um am jährlichen Shell Eco-marathon teilzunehmen. In Zusammenarbeit gehen die Studenten dem Thema Energieeffizienz auf den Grund. Forschung und Entwicklung kommen seit 2008 dem Bau ihrer Fahrzeuge Shark ByonX, Shark ByonX², Shark ByonX³ und Shark ByonX^{3,5} zugute.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Shell Eco-marathon

Jedes Jahr lädt Shell Schüler und Studenten aus aller Welt ein, am Shell Eco-marathon, dem weltweit größten Energieeffizienzwettbewerb, teilzunehmen. Hier konstruieren und fahren junge

Nachwuchswissenschaftler und Studenten aus aller Welt ein Fahrzeug, das mit möglichst wenig Kraftstoff eine möglichst lange Strecke zurücklegen soll. Sowohl konventionelle Kraftstoffe als auch alternative Energiequellen sind für den Antrieb dieser Fahrzeuge zugelassen. Zum diesjährigen europäischen Wettbewerb kamen 200 Teams aus 29 Ländern Europas und Afrikas nach London.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Ihre [Ansprechpartner](#) für Ihr Vorhaben.